

2. Februar 2018

Neue Regionalleitung der BruderhausDiakonie

Walter Riedel ist für die Angebote und Einrichtungen des diakonischen Trägers in den Landkreisen Tübingen, Zollernalb und Freudenstadt verantwortlich

Tübingen/Balingen/Freudenstadt (bd) — Walter Riedel ist seit Januar Regionalleiter der BruderhausDiakonie in den Landkreisen Tübingen, Zollernalb und Freudenstadt. In dieser Funktion verantwortet er die Angebote und Einrichtungen der BruderhausDiakonie in den drei Landkreisen und ist Ansprechpartner für Verwaltung, Kommunalpolitik und Öffentlichkeit. Der 54-jährige Erziehungswissenschaftler leitete zuvor fast ein Jahrzehnt lang die Sozialpsychiatrischen Hilfen und die Behindertenhilfe der BruderhausDiakonie im Schwarzwald-Baar-Kreis.

Mit der Einführung von Regionalleitungen möchte die BruderhausDiakonie ihre „regionale Präsenz stärken“, wie Lothar Bauer, Vorstandsvorsitzender der BruderhausDiakonie, betont. „Die Regionalleitungen stehen künftig übergreifend bei allen Fragen zu Angeboten der Altenhilfe, der Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, der Sozialpsychiatrie und im Bereich Arbeit und berufliche Bildung zur Verfügung“, erläutert Bauer. Walter Riedel will die bewährte Arbeit der BruderhausDiakonie in der Region stärken und weiterentwickeln sowie die bestehenden Kontakte in den Kommunen sowie zu anderen Trägern, die in der Region tätig sind, pflegen und neue Kontakte knüpfen.

Foto: Walter Riedel ist neuer Regionalleiter der BruderhausDiakonie.

Martin Schwilk
Durchwahl 278-946
martin.schwilk@bruderhausdiakonie.de